

Nationalrat

Hesse-Hessel

Dr. Ettmayer betr. Ergebnisse der KSZE-Nachfolgekonferenz in Belgrad (543/M) – beantwortet vom Bundesminister Dr. Pahr **93** 8920

Mag. Höchtl betr. Zustrom von Flüchtlingen aus den Oststaaten (572/M) – beantwortet vom Bundesminister Lanc **96** 9318

HESSL Hermann, Angestellter, Wr. Neustadt
Partei: Sozialistische Partei Österreichs
Wahlkreis 3 (Niederösterreich)
Eintritt in den Nationalrat und
Angelobung **1** (4. 11. 1975) **3**
Mandatsverzicht 1. 2. 1979 **119** 12077
(Ersatzmann Zodl)

Gewählt in

den Bautenausschuß (Ersatzmitglied) **1** 10
den Handelsausschuß (Ersatzmitglied) **1** 11
den Landesverteidigungsausschuß (Mitglied) **1** 11
Ersatzmitglied ab 22. 3. 1976
den Rechnungshofausschuß (Ersatzmitglied) **1** 12
den Unterrichtsausschuß (Mitglied) **1** 12
den Zollausschuß (Mitglied) am 22. 3. 1976
den Unterausschuß des Unterrichtsausschusses zur Vorbehandlung der Regierungsvorlage: Bundesgesetz, mit dem das Schulzeitgesetz geändert wird (644 d. B.) und des Antrages der Abg. Dr. Gruber u. Gen. betr. die Abänderung des Schulzeitgesetzes (48/A) am 22. 11. 1977
den Unterausschuß des Handelsausschusses zur Vorbehandlung der Regierungsvorlagen: Übereinkommen über die Erteilung europäischer Patente (europäisches Patentübereinkommen) samt Ausführungsordnung, Anerkennungskennungsprotokoll, Protokoll über Vorrechte und Immunitäten, Zentralisierungsprotokoll und Protokoll über die Auslegung des Artikels 69 des Übereinkommens und Vorbehalten (868 d. B.), Vertrag über die internationale Zusammenarbeit auf dem Gebiet des Patentwesens samt Ausführungsordnung (869 d. B.), Bundesgesetz über die Einführung des Europäischen Patentübereinkommens und des Vertrages über die internationale Zusammenarbeit auf dem Gebiet des Patentwesens (Patentverträge-Einführungsgesetz – PatV-EG) (870 d. B.) und Kündigung der europäischen Übereinkunft über Formerfordernisse

bei Patentanmeldungen samt Anlagen (613 d. B.) am 23. 6. 1978

Austritt am 23. 11. 1978

Berichterstatter über

das Bundesfinanzgesetz für das Jahr 1976 (Spezialberichterstatter über die Beratungsgruppe VI, Unterricht und Kunst) **14** 1209–1210

den Bericht des Bundesministers für Finanzen über Haftungsübernahmen des Bundes im 2. Halbjahr 1974 **24** 2142

die 2. Bundestheaterpensionsgesetz-Novelle **37** 3562

das Abkommen mit den Vereinigten Staaten von Amerika über die gegenseitige Unterstützung ihrer Zollverwaltungen **56** 5355

ein Bundesgesetz, mit dem das Bundesgesetz über Wohnungsbeihilfen geändert und für das Geschäftsjahr 1978 eine Sonderregelung getroffen wird **71** 6774

das Bundesfinanzgesetz für das Jahr 1978 (Spezialberichterstatter über die Beratungsgruppe XIII, Bauten und Technik) **76** 7376–7377

den Kunstbericht 1976 des Bundesministers für Unterricht und Kunst **91** 8745

ein Übereinkommen über die Leichenbeförderung samt Anlage **92** 8853–8854

die Änderung des Zollgesetzes 1955 **95** 9302

das Bundesfinanzgesetz für das Jahr 1979 (Spezialberichterstatter über die Beratungsgruppe VI, Unterricht und Kunst) **113** 11212–11213

Redner in der Verhandlung über

das Bundesfinanzgesetz für das Jahr 1977 (Beratungsgruppe V, Justiz, Beratungsgruppe IV, Inneres und Beratungsgruppe XII, Militärische Angelegenheiten) **39** 3761–3763

das Bundesfinanzgesetz für das Jahr 1978 (Beratungsgruppe XII, Militärische Angelegenheiten) **75** 7261–7263

das Bundesfinanzgesetz für das Jahr 1979 (Beratungsgruppe XII, Militärische Angelegenheiten) **109** 10920–10922

Mündliche Anfrage betr.

Bau- und Erhaltungszustand des Flüchtlingslagers Traiskirchen (434/M) – beantwortet vom Bundesminister Moser Josef **69** 6512

Hessel-Hietl**Nationalrat**

Zusatzfragen zu den mündlichen Anfragen
der Abgeordneten

Hietl betr. Bezirksgericht Kirchberg a. W.
(367/M) – beantwortet vom Bundesminister
Dr. Broda **59** 5634

Dr. Prader betr. Konsequenzen aus einem
Übungsalarm (601/M) – beantwortet vom
Bundesminister Rösch **100** 9855

HIETL Franz, Weinbau- und Kellermeister,
Engabrunn

Partei: Österreichische Volkspartei

Wahlkreis 3 (Niederösterreich)

Eintritt in den Nationalrat und

Angelobung **1** (4. 11. 1975) **3**

Gewählt in

den Finanz- und Budgetausschuß (Ersatzmit-
glied) **1** **10**

den Ausschuß für Gesundheit und Umweltschutz
(Ersatzmitglied) **1** **11**

den Rechnungshofausschuß (Mitglied) **1** **12**

Zum Schriftführer gewählt in der Ausschü-
ssitzung am 5. 11. 1975

den Verkehrsausschuß (Mitglied) **1** **13**

den Ausschuß für Wissenschaft und Forschung
(Ersatzmitglied) **1** **13**

den Zollausschuß (Mitglied) **1** **13**

den Unterausschuß des Verkehrsausschusses zur
Vorbehandlung der Regierungsvorlage: Bun-
desgesetz, mit dem die Straßenverkehrsord-
nung 1960 geändert wird (6. Straßenverkehrs-
ordnungs-Novelle) (23 d. B.) am 22. 1. 1976

den Unterausschuß des Verkehrsausschusses zur
Vorbehandlung der Regierungsvorlage: Bun-
desgesetz, mit dem das Kraftfahrgesetz 1967
geändert (3. Kraftfahrgesetz-Novelle) und
zivilrechtliche Bestimmungen über den
Gebrauch von Sicherheitsgurten getroffen
werden (57 d. B.) am 4. 3. 1976

den Unterausschuß des Handelsausschusses zur
Vorbehandlung des Berichtes der Bundesre-
gierung betr. die Nutzung der Kernenergie für
die Elektrizitätserzeugung samt Anlagen (III-
99 d. B.) und des Antrages der Abg. Dipl.-Kfm.
DDr. König u. Gen. betr. energiepolitische
Maßnahmen (56/A) am 14. 2. 1978

den Unterausschuß des Finanz- und Budgetaus-
schusses zur Vorbehandlung der Regierungs-
vorlage: Bundesgesetz über die Neuregelung
der Rechtsstellung des Österreichischen Bun-
desverlages (889 d. B.) am 7. 6. 1978

Berichterstatler über

die Veräußerung von unbeweglichem Bundes-
vermögen **12** 992

die Änderung des Verteilungsgesetzes Polen **20**
1784–1785

die Änderung des Stärkegesetzes **20** 1785

ein Zweites Zusatzprotokoll zur Satzung des
Weltpostvereins, die allgemeine Verfahrens-
ordnung des Weltpostvereins, den Weltpost-
vertrag, das Wertbriefabkommen, das Postpa-
ketabkommen, das Postanweisungs- und Post-
reisegutscheinabkommen, das Postscheckab-
kommen, das Postnachnahmeabkommen, das
Postauftragsabkommen und das Postzeitungs-
abkommen **21** 1820

das Übereinkommen über einen Finanziellen
Beistandsfonds der Organisation für Wirt-
schaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung
und ein Bundesgesetz zur Durchführung des
Übereinkommens über einen Finanziellen
Beistandsfonds der Organisation für Wirt-
schaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung
24 2142–2143

die 2. Präferenzzollgesetznovelle 1977 **78** 7557

den Sechsenddreißigsten Bericht des Bundesmi-
nisters für Finanzen gemäß Katastrophen-
fondsgesetz betr. das Kalenderjahr 1977 **89**
8720–8721

das Binnenschiffahrts-Konzessionsgesetz **103**
10191

die Änderung des Privatbahnunterstützungsge-
setzes 1959 **107** 10659–10660

den Bericht der Bundesregierung über die
Gewässerreinigung in Österreich **111** 11087

das Abkommen mit Ungarn über den Grenz-
übergang der Eisenbahnen samt Anlagen **120**
12338

das Abkommen mit Jugoslawien über die
administrative Zusammenarbeit in Zollange-
legenheiten und über die gegenseitige Unter-
stützung zur Bekämpfung von Zuwiderhand-
lungen gegen die Zollvorschriften **123** 12782–
12783

Redner in der Verhandlung über

das Bundesfinanzgesetz für das Jahr 1976
(Beratungsgruppe VIII, Land- und Forstwirt-
schaft) und den Grünen Plan 1976 **9** 637–640
(Beratungsgruppe X, Verkehr) **13** 1044–1046

das Abgabenänderungsgesetz 1975 **12** 973–975

das Abgabenänderungsgesetz 1976 **20** 1780–
1781

das Ersuchen um Zustimmung zur Zurücknahme
des Berichtes 167 d. B. über die Regierungs-